

Presseinformation

24. Mai 2007

Neue Produktionshalle und Maschine der Druckerei Berger

Pröll: Unternehmen wie Berger sind Rückgrat der NÖ Wirtschaft

Am Areal der Druckerei Berger in Horn wurden heute im Beisein von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine neue Produktionshalle sowie eine Offset-Rollenmaschine eröffnet bzw. in Betrieb genommen. „Unternehmen wie die Druckerei Berger, die familiär gefestigt sind und in Generationen denken und entscheiden, sind das Rückgrat der niederösterreichischen Wirtschaft, die nach neuesten Ergebnissen österreichweit die zweithöchste Wachstumsrate aufweist. Wenn es solchen Unternehmen gut geht, geht es auch dem Land gut“, betonte Pröll. Durch die Vergrößerung bzw. die Investitionen der Firma Berger sei auch die Perspektive für den Standort Horn eine optimistischere geworden, so der Landeshauptmann.

Die Druckerei Berger wurde vor 139 Jahren von Ferdinand Berger I. gegründet, befand sich in ununterbrochener Folge im Familienbesitz und wird heute in der 4. und 5. Generation geführt. Im Jahr 2006 kam es mit dem Zubau einer 5.500 Quadratmeter großen Halle zur größten Investition seit Gründung der Firma.

Die Errichtung dieser Halle war notwendig geworden, um Platz für eine neue 48-Seiten-Rollen-Offsetmaschine zu schaffen. Eine weitere Großinvestition stellt eine Klebebindestraße mit einer maximalen Stundenleistung von 12.000 Exemplaren dar. Die Kosten für die Anschaffungen beliefen sich auf rund 15 Millionen Euro.

Zu den Kunden des rund 250 MitarbeiterInnen zählenden Unternehmens gehören u. a. Billa, News, das Arbeitsmarktservice oder auch der ÖAMTC.

Nähere Informationen: www.berger.at.